

Kurz-Protokoll Gemeinderatssitzung vom Montag, 21. September 2026

Traktandum 1: Wahl Tagesaktuar

Aufgrund des krankheitsbedingten Ausfalls der Gemeindeschreiberin ist für die Sitzung ein Tagesaktuar zu bestimmen. Gemeindepräsident Christian Stark schlägt Vizegemeindepräsident Lukas Wilhelm für die Protokollführung vor.

Der Gemeinderat wählt Lukas Wilhelm mit 6 JA und 1 ENTHALTUNG zum Tagesaktuar der Sitzung.

Traktandum 2: Revision der Ortsplanung (OPR), 1. Lesung Dossier

Der Gemeinderat behandelt die laufende Gesamtrevision der Ortsplanung in erster Lesung. Edgar Kupper, Präsident der Arbeitsgruppe OPR, und Manuel Bugmann von BSB + Partner informieren über den bisherigen Planungsprozess, die kantonale Vorprüfung sowie die wichtigsten Inhalte des Dossiers. Besprochen werden unter anderem Bau- und Gewerbezone, Ortsbild- und Umgebungsschutz, Naturgefahren, das Zonenreglement sowie die weiteren Verfahrensschritte.

Die zweite Lesung und die Freigabe für die öffentliche Mitwirkung sind für die Gemeinderatssitzung vom 16. November 2026 vorgesehen. Die Mitwirkung soll vom 26. November 2026 bis 22. Januar 2027 stattfinden; am 3. Dezember 2026 ist eine Informationsveranstaltung für die Bevölkerung geplant. Über eine ergänzende digitale «Storymap» soll durch den Gemeinderat vorgängig separat entschieden werden.

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen und den Stand des Dossiers einstimmig zur Kenntnis. Die weitere Behandlung erfolgt an der zweiten Lesung vom 16. November 2026.

Traktandum 3: Verkehrsberuhigung Höngerstrasse, Genehmigung Textvorschlag Massnahme 3

Für die an der Gemeindeversammlung beschlossenen Verkehrsmassnahmen an der Höngerstrasse wurde die Zusatztafel «Ausgenommen Feuerwehr» mit der Fachstelle Verkehrssicherheit präzisiert. Vorgeschlagen ist neu die Formulierung «Ausgenommen Schulbus, Werkhof sowie AdF und First Responder im Einsatz». Im Gemeinderat wird insbesondere diskutiert, ob es sich dabei um eine reine Präzisierung oder um eine materielle Änderung des Gemeindeversammlungsbeschlusses handelt. Zudem fehlen die vorgenommenen Abklärungen in schriftlicher Form.

Der Gemeinderat beschliesst mit 5 JA gegen 2 NEIN, das Geschäft auf die nächste Sitzung zu vertagen. Die Werkkommission wird gebeten, die vorgenommenen Abklärungen zur vorgeschlagenen Präzisierung für die nächste Beratung nachvollziehbar vorzulegen.

Traktandum 4: Gesamterneuerung Steuerungstechnik Wasserversorgung, Vergabe Dienstleistungen Frequenzumrichter

Damit die beiden bestehenden Grundwasserpumpen bei einem länger dauernden Stromausfall mit dem neuen Notstromgenerator der Feuerwehr betrieben werden können, müssen Frequenzumrichter eingebaut werden. Der effektive Mehrpreis beträgt CHF 31'923.29 inkl. MwSt. und kann innerhalb des von der Gemeindeversammlung bewilligten Gesamtkredits finanziert werden.

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, die Leistungen für die Frequenzumrichter der Grundwasserpumpen an die STEBATEC Trinkwasser AG, Burgdorf, zum Betrag von CHF 31'923.29 inkl. MwSt. zu vergeben.

Traktandum 5: Photovoltaikanlage auf öffentlichen Gebäuden, weiteres Vorgehen

Nach der Rückweisung des Geschäfts an die OeBAK wurden die offenen technischen und wirtschaftlichen Fragen erneut beurteilt. Für das konkrete Projekt auf der bestehenden Turnhalle wären insbesondere weitere Abklärungen zur Statik erforderlich. Die OeBAK empfiehlt deshalb, das vorliegende Projekt zum jetzigen Zeitpunkt nicht weiterzuverfolgen. Photovoltaikanlagen sollen bei künftigen geeigneten Bau- oder Sanierungsvorhaben weiterhin frühzeitig geprüft werden.

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, das Projekt auf der bestehenden Turnhalle nicht weiterzuverfolgen, auf eine statische Abklärung im Rahmen dieses Projekts vorerst zu verzichten und die Zusammenarbeit mit OptimaSolar für das vorliegende Projekt zu beenden. Photovoltaikanlagen sollen bei künftigen geeigneten Vorhaben erneut geprüft werden.

Traktandum 6: Wahl eines neuen Mitglieds in die Landschafts- und Umweltschutzkommission

Aufgrund der Demission von Christian Stark als Präsident der Landschafts- und Umweltschutzkommission ist ein neues Kommissionsmitglied zu wählen. Als Nachfolger wurde Daniel Fluri vorgeschlagen; der Wahlvorschlag wurde unter den Parteien vorgängig besprochen.

Der Gemeinderat wählt Daniel Fluri einstimmig per 1. November 2026 als ordentliches Mitglied in die Landschafts- und Umweltschutzkommission.

Traktandum 7: Nachfolgelösung SchulbusfahrerIn

Nach der Kündigung der bisherigen SchulbusfahrerIn per 31. Oktober 2026 wurde die Stelle ausgeschrieben. Mehrere geeignete Bewerberinnen und Bewerber erfüllen die erforderlichen Voraussetzungen. Angestrebt wird nach Möglichkeit eine flexible Lösung mit mehreren Fahrerinnen beziehungsweise Fahrern, welche die Einsätze untereinander koordinieren.

Der Gemeinderat erteilt dem Gemeindepräsidenten einstimmig die Kompetenz, einen oder mehrere Schulbusfahrerinnen beziehungsweise Schulbusfahrer im Stundenlohn gemäss DGO per 1. November 2026 anzustellen.

Traktandum 8: Anmeldung Offizierskurs Feuerwehr – Genehmigung

Zur langfristigen Sicherstellung des Offiziersbestands der Feuerwehr Laupersdorf soll Remo Bläsi im Jahr 2027 zum Offizier ausgebildet werden. Die Feuerwehrkommission hat die Anmeldung einstimmig unterstützt. Gemäss Feuerwehr-Reglement ist für die Anmeldung zum amtlichen Offizierskurs die Zustimmung des Gemeinderates erforderlich.

Der Gemeinderat stimmt der Anmeldung von Remo Bläsi zum Offizierskurs 2027 einstimmig zu.

Traktandum 9: Zweckverband Sozialregion Thal-Gäu, Budget 2027

Das Budget 2027 des Zweckverbandes Sozialregion Thal-Gäu weist einen Gesamtaufwand und Gesamtertrag von je CHF 20'524'117.70 aus. Der Stellenplan umfasst 5'105 Stellenprozente und liegt damit 65 Stellenprozente über dem Budget 2026. Der Kostenverteiler über alle Bereiche beträgt gemäss Botschaft CHF 521.8173 pro Einwohner und liegt unter dem Budgetwert des Vorjahres.

Der Gemeinderat nimmt das Budget 2027 einstimmig zur Kenntnis und instruiert den Delegierten Edgar Kupper, an der Delegiertenversammlung der Annahme des Budgets zuzustimmen.

Traktandum 10: Verschiedenes

- Silvan Eggenschwiler informiert über den Stand der Belagsarbeiten beim Kindergarten. Der bereits neu geteerte Bereich ist wieder geöffnet; anschliessend folgt der zweite Teil der Arbeiten.
- Roger Probst berichtet kurz über die Vereinspräsidentenkonferenz. Die Rückmeldungen fallen insgesamt positiv aus. Für das geplante Raumreservierungssystem wird nach einem als zu teuer beurteilten Angebot eine alternative Lösung geprüft.

- Lukas Wilhelm informiert, dass Raphael Vonarburg und er neu die Koordination des Laupersdörfer Infoblatts übernommen haben. Die Planung der Dezember-Ausgabe hat begonnen; die zuständigen Stellen werden bezüglich möglicher Beiträge kontaktiert.
- Christian Stark weist auf die Einladung zur Feuerwehrhauptübung hin.

Traktandum 11: Hohlstrasse 72, Silvan Meyer, Wasserrecht

Dieses Traktandum fand unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt.

Traktandum 12: Gemeindeverwaltung – weiteres Vorgehen

Dieses Traktandum fand unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt.

Gemeinderat, 28. September 2026/lwi